

## **AUSGLEICHSFONDS**

zur Finanzierung  
von Ausbildungskosten  
nach § 17a KHG



### **Aufstellung des ausbildenden Krankenhauses für das abgelaufene Budgetjahr 2021**

#### **(Muster 1a)**

#### **Aufstellung über die Einnahmen aus dem Ausgleichsfonds und den in Rechnung gestellten Ausbildungszuschlägen für 2021**

Die nachfolgende Aufstellung ist von Ihrem Abschlussprüfer zu bestätigen. Dieser erteilt in Erweiterung des Prüfungsauftrags einen gesonderten, der KGNW vorzulegenden Vermerk nach § 17a Abs. 7 Satz 2 KHG.

Das Muster steht auch als Excel-Tool auf unserer Homepage

[www.kgnw.de](http://www.kgnw.de) => Service => Ausgleichsfonds => Ausgleichsverfahren

zur Verfügung!

## Budgetjahr 2021

KHID:

**Aufstellung**  
über die Einnahmen aus dem Ausgleichsfonds und den in  
Rechnung gestellten Ausbildungszuschlägen  
**für das Jahr 2021**  
**für das Krankenhaus**

(Name des Krankenhauses)

(IK-Nr. des Krankenhauses)

**A. Einnahmen aus dem Ausgleichsfonds für Ausbildungsfinanzierung**

Für das Jahr 2021 vom Ausgleichsfonds geleisteter Gesamtbetrag

+ Euro

**B. Erlöse und Fallzahlen aus den in Rechnung gestellten Ausbildungszuschlägen**

**1. a Erlöse aus dem abgerechneten landeseinheitlichen Ausbildungszuschlag 2021 in Höhe von 88,06 €**

(Berechnung: Behandlungsfälle [B.2.a] \* Landeszuschlag) **bei Aufnahmen in der Zeit vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 einschließlich Jahresüberlieger 2021/2022**  
- **ohne** Erstattungsanspruch aus den Korrekturen der Vorjahre (s. nachfolgend B.6 bis B.13)

+ Euro

## Budgetjahr 2021

KHID:

### 1. b Erlöse aus der Abrechnung des Aufschlags (+) bzw. Abschlags (-) im Rahmen der Erhebung des krankenhausespezifischen Ausbildungszuschlags

(Berechnung: Behandlungsfälle [B.2.b] \* individueller Auf-/Abschlag); ab Geltung der Budgetvereinbarung

Euro

### 1. c Gesamt-Erlös aus den abgerechneten Ausbildungszuschlägen bei Aufnahmen in der Zeit vom 01.01. - 31.12.2021 einschließlich Jahresüberlieger 2021/2022

Euro

### 2. a Zahl aller zugrundeliegenden (voll- und teilstationären) Behandlungsfälle 2021 abgerechnet mit dem landeseinheitlichen Ausbildungszuschlag in Höhe von 88,06 € einschließlich Jahresüberlieger 2021/2022

(Verprobung: Erlöse aus dem abgerechneten landeseinheitlichen Ausbildungszuschlag - einschließlich Jahresüberlieger 2021/2022 - dividiert durch den Zuschlag in Höhe von 88,06 €)

Fälle

### 2. b Zahl der voll- und teilstationären Behandlungsfälle 2021 mit krankenhausespezifischem Zuschlag einschließlich Jahresüberlieger 2021/2022

Zählweise ab Geltung der Budgetvereinbarung („davon Fälle“)

Fälle

## Budgetjahr 2021

KHID:

### 3. (optionale Angabe)

**davon: Zahl der (voll- und teilstationären) Behandlungsfälle 2021, für die der in Rechnung gestellte Ausbildungszuschlag noch nicht vereinnahmt werden konnte**

Fälle

### 4. Für das Jahr 2021 abgeführter Gesamtbetrag an den Ausgleichsfonds

(i. d. R. 12 Monatsbeträge)

Euro

### 5. Rechnerischer Saldo (B.4. abzgl. B.1.a); auszugleichen über den Ausgleichsfonds

(Forderung des Krankenhauses (+) / Verbindlichkeit des Krankenhauses (./.)

- **ohne** Erstattungsanspruch aus den Korrekturen der Vorjahre  
(s. nachfolgend B.6 bis B.13) -

=

Euro

## Budgetjahr 2021

KHID:

### Korrektur der Fallzahl- und Erlösangaben aus Vorjahren (2017, 2018, 2019 und 2020)

Aufgrund der in den Jahren unterschiedlichen Ausbildungszuschläge sind die Korrekturfälle getrennt anzugeben.

**Achtung:** Bei den Korrekturfällen handelt es sich ausschließlich um die Fälle, für die der Ausbildungszuschlag zunächst an den Fonds abgeführt wurde, dieser aber endgültig nicht vereinnahmt werden konnte bzw. an die Kostenträger zurückerstattet wurde.

#### Vorjahr 2017

WICHTIG: Ansprüche an die Verbände der Kostenträger aus Korrekturen für das Jahr 2017 (bzw. dem Ausgleichsverfahren 2018) werden nach den getroffenen Vereinbarungen mit Abschluss des hiermit stattfindenden Ausgleichsverfahrens 2021 verjähren. Die KGNW als Verwalter des Ausgleichsfonds kann daher nächstes Jahr im Ausgleichsverfahren 2022 (Budgetjahr 2022) keine Korrekturen für 2017 mehr akzeptieren. Ein entsprechendes Feld im Muster wird nicht mehr vorhanden sein. Sollte in einzelnen Fällen aufgrund eines anhängigen Gerichtsverfahrens die Verjährung gehemmt sein, müssten spätere Korrekturen gesondert bei der KGNW eingereicht und begründet werden.

6. In Vorjahren (hier: ausschließlich 2017) für voll- und teilstationäre **Behandlungsfälle** in Rechnung gestellte Ausbildungszuschläge, für die der zunächst abgeführte Ausbildungszuschlag endgültig im Jahr 2021 nicht vereinnahmt werden konnte bzw. an die Kostenträger zurückerstattet wurde.

**(Bereits in Vorjahren gemeldete Korrekturfälle für das Jahr 2017 dürfen nicht erneut angegeben werden!)**

./. Fälle

7. **Rechnerischer Erstattungsanspruch aus zusätzlichen Korrekturen des Vorjahres**

Berechnung:

Fälle (aus B.6) \* Ausbildungszuschlag 2017 (- 84,14 €)  
(separate Forderung des Krankenhauses)

= Euro

## Budgetjahr 2021

KHID:

### Vorjahr 2018

8. In Vorjahren (hier: ausschließlich 2018) für voll- und teilstationäre **Behandlungsfälle** in Rechnung gestellte Ausbildungszuschläge, für die der zunächst abgeführte Ausbildungszuschlag endgültig im Jahr 2021 nicht vereinnahmt werden konnte bzw. an die Kostenträger zurückerstattet wurde.

(Bereits im Vorjahr gemeldete Korrekturfälle für das Jahr 2018 dürfen nicht erneut angegeben werden!)

./.

Fälle

9. **Rechnerischer Erstattungsanspruch aus zusätzlichen Korrekturen des Vorjahres**  
Berechnung:

Fälle (aus B.8) \* Ausbildungszuschlag 2018 (- 87,86 €)  
(separate Forderung des Krankenhauses)

=

Euro

### Vorjahr 2019

10. In Vorjahren (hier: ausschließlich 2019) für voll- und teilstationäre **Behandlungsfälle** in Rechnung gestellte Ausbildungszuschläge, für die der zunächst abgeführte Ausbildungszuschlag endgültig im Jahr 2021 nicht vereinnahmt werden konnte bzw. an die Kostenträger zurückerstattet wurde.

(Bereits im Vorjahr gemeldete Korrekturfälle für das Jahr 2019 dürfen nicht erneut angegeben werden!)

./.

Fälle

11. **Rechnerischer Erstattungsanspruch aus Korrektur des Vorjahres**  
Berechnung:

Fälle (aus B.10) \* Ausbildungszuschlag 2019 (- 95,24 €)  
(separate Forderung des Krankenhauses)

=

Euro

## Budgetjahr 2021

KHID:

### Vorjahr 2020 (Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Zuschlagshöhen)

12. In Vorjahren (hier: ausschließlich 2020) für voll- und teilstationäre Behandlungsfälle in Rechnung gestellte Ausbildungszuschläge, für die der zunächst abgeführte Ausbildungszuschlag endgültig im Jahr 2021 nicht vereinnahmt werden konnte bzw. an die Kostenträger zurückerstattet wurde.

a. Ausbildungszuschlag 2020 in Höhe von 104,26 €

./.

Fälle

b. Ausbildungszuschlag 2020 in Höhe von 208,52 €

./.

Fälle

13. **Rechnerischer Erstattungsanspruch aus Korrektur des Vorjahres**

a. Berechnung:

Fälle (aus B.12 a.) \* Ausbildungszuschlag 2020 (- 104,26 €)  
(separate Forderung des Krankenhauses)

=

Euro

b. Berechnung:

Fälle (aus B.12 b.) \* Ausbildungszuschlag 2020 (- 208,52 €)  
(separate Forderung des Krankenhauses)

=

Euro

Hinweis:

**Die Beträge aus den Korrekturfällen der Vorjahre werden separat erstattet!**

## Budgetjahr 2021

KHID:

### Ansprechpartner/-in bei Rückfragen in Ihrem Krankenhaus

Name:

Tel.-Nr.:

E-Mail- Adresse:

### Abschlussprüfer/-in für das Jahr 2021

Name WP / WPG:

Ort, Datum

Stempel

---

**Unterschrift des  
gesetzlichen Vertreters des  
Krankenhausträgers**

**Wir bitten um Übersendung eines Originaldokuments!**